

## Auszug aus der Niederschrift

---

### **Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 02.06.2020**

#### **7.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung Aufgrund des begrenzten Zeitrahmens der heutigen Sitzung bittet die Verwaltung um schriftliche Anfragen. Diese werden dann ebenfalls schriftlich beantwortet.**

##### BUGA 2025 Rostock - Planungswettbewerb "Gestaltung eines Stadtparks auf einer ehemaligen Deponie"

Als Sachverständige im Wettbewerbsverfahren hat sich Frau Pittasch bereit erklärt.

##### Decathlon

Hier bittet Frau Blaschka um einen kurzen Sachstand. Herr Müller erläutert, dass es für die Ansiedlung in Schutow eine Informationsvorlage geben wird.

##### Mehrfachbeauftragung "Groter Pohl"

Frau Schröder informiert die Mitglieder über die vor zwei Wochen stattgefundene Beratung.

##### Information der Ortsbeiräte über Bauanträge

Herr Bothur (für OBR Markgrafenheide) und Herr Porst (für OBR Warnemünde) kritisieren, dass die Ortsbeiräte die Sichtung von Bauantragsunterlagen nur noch im Ortsamt vornehmen dürfen.

##### B-Plan Pulverturm und Eulenflucht

Herr Müller gibt zu beiden einen kurzen Sachstand und informiert, dass der B-Plan Eulenflucht im Ergebnis der positiven Gespräche mit den betroffenen Anliegern und der WG Warnow angepasst wird und in der veränderten Form wieder ins Verfahren geht. Geplant ist zum Ende des Jahres die erneute öffentliche Auslegung. Der Teil des B-Plan Pulverturm mit den Flächen des Studierendenwerkes östlich der Max-Planck-Str. wird im Interesse der Bauvorhaben des Studierendenwerkes abgetrennt und als eigener B-Plan nach §13 a BauGB im beschleunigten Verfahren separat aufgestellt. Der Vorschlag wird von den Ausschussmitgliedern ausdrücklich begrüßt. Ferner gibt Herr Müller bekannt, dass er in der nächsten Sitzung am 28.07.2020 Vorschläge für eine städtebauliche Entwicklung der Grundstücke von Frau Riebe in Biestow vorlegen wird, zu deren Erarbeitung der Ausschuss das Planungsamt im Ergebnis eines Schreibens des Bürgerbeauftragten M-V an die Präsidentin der Bürgerschaft in o.g. Angelegenheit aufgefordert hatte.